

Jasmine S.

Gib mir mehr Himmel

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Severus macht sich im fünften Jahr so seine Gedanken über die momentane Situation.

Vorwort

Hoffe es gefällt euch. Häng grade ein bisschen bei meiner anderen FF und dachte mir diese wäre eine schöne Abwechslung.

Nix gehört mir. Die Figuren gehören J. K. Rowling und das Lied Rosenstolz.

Ich verdiene kein Geld damit. Mach es nur aus Langeweile und aus Spaß am Schreiben.

Inhaltsverzeichnis

1. Gib mir mehr Himmel

Gib mir mehr Himmel

Für mich gibt's keine Uhr

Es ist ewig schon zu spät

Das immer gleiche Ticken

Macht mich

Längst nicht mehr verrückt

Und ich frag mich nicht

Wozu denn auch

Bin ich denn wirklich noch dabei

Severus Snape sah auf die Uhr. Eigentlich war es ihm egal auf welcher Ziffer der Zeiger stand. Er würde es schon mitbekommen, wenn der dunkle Lord ihn rief. Manchmal fragte er sich was er hier noch tat.

Steh ich mittendrin

Und seh ich deshalb gar nichts mehr

Geht's mir viel zu gut

Und fühl ich deshalb mich so leer

Will nur noch fort

Nur noch fort

Die letzten Tage waren monoton gewesen. Die letzten Jahre genauso. Er fühlte sich müde. Wie lange sollte das noch so gehen? Eigentlich war es ihm in den letzten Jahren ganz gut ergangen.

Denn selbst der Himmel

War nur geklaut

All seine Farben

Zu schnell verbraucht

Ich hab mich grade selbst verpasst

Und heut hol ich mich nicht mehr ein

Mehr Himmel

Gib mir mehr Himmel

Ich hab mich niemals fortbewegt

Und doch flog ich am Ziel vorbei

Ja, es stimmte. Eigentlich war es ihm in den letzten Jahren recht gut ergangen. Bis der dunkle Lord auferstanden war. Warum hatte er nicht bemerkt, dass Chrouch falsch spielte. Er hatte ihn ja in seinem Büro erwischt. Aber er hatte nicht eins und eins zusammengezählt als er bemerkt hatte, dass Zutaten für den Vielsafttrank fehlten. Nein, er hatte Potter verdächtigt. Er fühlte sich ausgebrannt. Er hatte in seiner Jugend einen Fehler begangen, einen sehr dummen Fehler, und nun konnte er ihn nicht mehr rückgängig machen. Nun musste er den Preis bezahlen

Mein Lachen ist nicht echt

Doch meine Tränen um so mehr

Ich leb als würd ich ewig leben

Und das nur nebenher

Meine nächste Zigarette ist das

Einziges was mich aufrecht hält

Lily... Für sie tat er das alles. Ihren Sohn zu schützen war zu seiner Lebensaufgabe geworden. Obwohl es eigentlich immer noch weh tat. In den letzten Jahren und noch in diesem Sommer hatte er das Gefühl gehabt, dass die Welt nur tief Luft holte für den nächsten Krieg. Die Ruhe, das wusste er, war nur eine Ruhe vor dem nächsten Sturm gewesen. Nein, er würde sich nicht von seinen Gefühlen beherrschen lassen, wie dieser sentimentale Trottel Sirius. Er würde stark bleiben.

*Ich hab mich nie getraut
Über´s Ziel hinaus zu sehn
Hielt mich fest an meinem Plan
Immer in der Mitte stehn
Jetzt muss ich fort
Ich will jetzt fort*

Hatte er wirklich geglaubt alles würde so bleiben wie es war? Nein, eigentlich hatte er es schon lange geahnt. Er spürte sein Mal brennen. Der dunkle Lord rief ihn. Schon wieder. Jetzt musste er fort. Eigentlich das was er wollte. Aber nicht dorthin. Irgendwann würde das auch vorbei sein, aber bis dahin musste er an seinem Plan festhalten. Bis dahin musste er Potters Sohn schützen, koste es was es wolle.

Hoffe, es gefällt euch und ich krieg ganz viele Kommiss.

"Butterbier und Kekse hinstell"